



RÜSCHLIKON  
Lebensfreude am Zürichsee

# RÜSCHLIKON KOMPAKT

**Ausgabe 01/16**

MEILENSTEINE

**SBB-Areal:**

**Mit Rüschtliker Bevölkerung weiterentwickelt**

---

AKZENTE

**Mehr See für Rüschtlikon:**

**Neugestaltung der Seeuferanlagen**

---

# VORWORT

---



## **Liebe Rüschlikerinnen und Rüschliker**

Die vierte Ausgabe unseres Newsletters «Rüschlikon kompakt» zeigt es klar: Unsere Gemeinde ist in Bewegung! Wir kommen voran mit den Alterswohnungen «Im Weingarten», für die das Baugesuch eingereicht wurde. Wir planen gemeinsam mit Ihnen die Zukunft für unser SBB-Areal, für das mittlerweile eine Volumenstudie vorliegt. Und wir feiern 30 Jahre offene Jugendarbeit und freuen uns über die neu gestalteten Seeuferanlagen, welche getreu unserem Slogan noch mehr «Lebensfreude am Zürichsee» bieten.

Gefreut haben uns auch Ihre zahlreichen positiven Rückmeldungen zum letzten Newsletter, die wir zusammen mit Ihren Wettbewerbsantworten erhalten haben: «Rundum gelungen», «modernes und ansprechendes Layout», «schöner Newsletter» oder «sehr lesenswert», um nur einige zu nennen.

Ihre Komplimente spornen uns an, Sie auch künftig in der vorliegenden Form über Wichtiges, Wissenswertes und Zukünftiges in unserer lebenswerten Zürichsee-Gemeinde zu orientieren. Ich wünsche Ihnen eine anregende Lektüre!

Ihr Gemeindepräsident  
Bernhard Elsener

---

# MEILENSTEINE

---

## SBB-Areal: Mit Rüschliker Bevölkerung weiterentwickelt

**Im August 2015 hat der Gemeinderat eine Volumenstudie in Auftrag gegeben, welche die möglichen Nutzungen auf dem 6'725 m<sup>2</sup> grossen Areal untersuchen sollte. Das Resultat des erarbeiteten Grundkonzepts wurde mit interessierten Rüschlikerinnen und Rüschlikern am 9. Mai 2016 diskutiert.**

Die Volumenstudie erstellt haben Christian Salewski & Simon Kretz Architekten GmbH in Zusammenarbeit mit Beglinger + Bryan Landschaftsarchitektur GmbH im Auftrag der Gemeinde. Vorgegeben war, dass hauptsächlich Wohnungen, vor allem im preisgünstigen Segment, sowie ein Anteil gewerblicher Bauten inklusive eines Lebensmittelgeschäfts erstellt werden sollen. Im Laufe der Arbeiten wurden verschiedene Varianten geprüft und laufend verbessert. Wichtig dabei waren das Ortsbild, die möglichen Nutzungen und der Bezug zur Bahnhofstrasse und zum Bahnhofplatz.

### **Resultat der Volumenstudie**

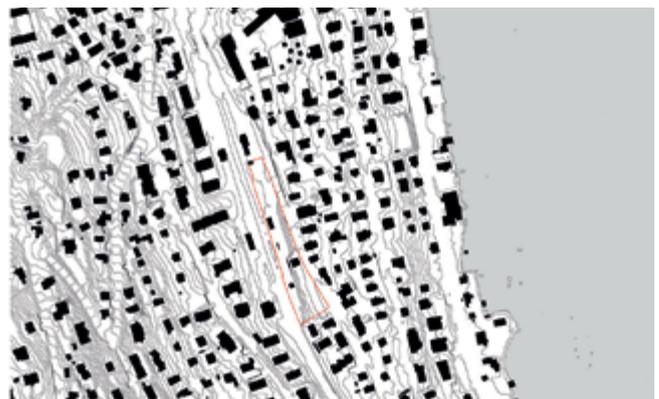
Auf dem langgezogenen Grundstück sind sechs Gebäude mit einer körnigen Struktur, die Durchsicht und Seesicht erlaubt, angeordnet. Die Adresse der Gebäude folgt dem abfallenden Niveau der Bahnhofstrasse und nimmt so die natürliche Topografie auf; die Gebäude liegen tiefer. Die Nutzung der Gebäude ergibt sich aus deren Lage: auf

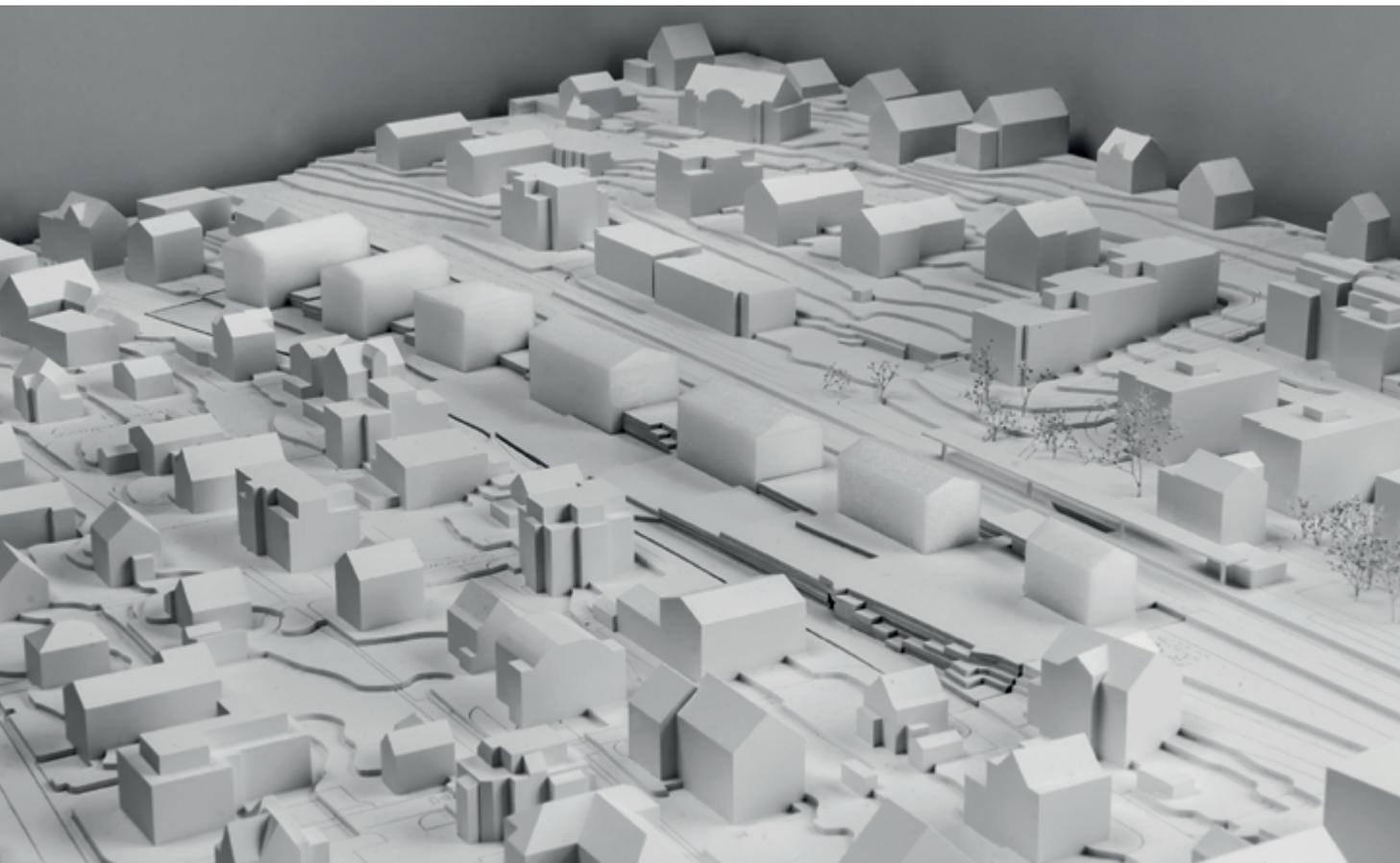
der Seite Thalwil sind hauptsächlich Wohnbauten angedacht, gegen den Bahnhofplatz können im Erdgeschoss Läden angeordnet werden. Die Studie zeigt klar, dass die angrenzende Bahnhofstrasse und die Bahnhofs- und P&R-Parzelle in die Überlegungen miteinbezogen werden müssen, um eine optimale Lösung zu finden. Sicher ist auch, dass eine enge Zusammenarbeit mit der SBB nötig sein wird.

### **Grosses Potential für das Rüschliker Zentrum**

Zu den wichtigsten Ergebnissen der Volumenstudie gehört zudem die Erkenntnis, dass ein Lebensmittelgeschäft im Untergeschoss der Gebäude beim Bahnhof technisch realisierbar ist. Mit erfolgreicher Umsetzung der Studie in ein konkretes Projekt wird das Rüschliker Zentrum substantiell gestärkt und die Verbindung der beiden durch die Bahngleise getrennten Ortsteile verbessert. Somit hat die Realisierung des Konzepts über das Gebiet hinaus grosses Potential.

Die parallel zur Volumenstudie erarbeitete Grobkostenabklärung ergab, dass die Baukosten im üblichen Rahmen für ähnlich gelagerte Projekte liegen.





### **Mitwirkungsveranstaltung:**

#### **Gemeinsam zur optimalen Lösung**

Am 9. Mai 2016 hatten die Rüschlikerinnen und Rüschliker Gelegenheit, das Resultat der Volumestudie zu kommentieren. In Gruppenarbeiten konnten die rund 80 Teilnehmenden ihre Meinung äussern zu Charakter und Bauweise, Funktion und Nutzen sowie den geplanten Freiräumen und verkehrstechnischen Fragen des SBB-Areals.

Die zwölf Gruppen waren sich alle einig, dass der Gemeinderat dem Stichwort «Begegnung» besondere Aufmerksamkeit schenken soll:

Der Bahnhofplatz soll ein Treffpunkt sein. Mit viel Grünfläche, wenig Verkehr und vielleicht einem Bäcker. Diese und weitere Anregungen fliessen in das Planungskonzept ein. Im Sommer 2016 organisiert der Gemeinderat eine zweite Mitwirkungsveranstaltung und informiert regelmässig auf der Gemeindewebsite [www.rueschlikon.ch](http://www.rueschlikon.ch).

---

# MEILENSTEINE

---

## Wohnen im Alter: Baugesuch für Projekt «Im Weingarten» eingereicht

**Es geht vorwärts mit den Alterswohnungen «Im Weingarten»: Im April wurde das Baugesuch für die beiden Gebäude eingereicht. Verläuft alles planmässig, kann im September 2016 mit dem Bau der 21 Wohnungen begonnen werden.**

Die Vorarbeiten zur Überbauung «Im Weingarten» begannen 2013 im Rahmen der Umsetzung des Alterskonzeptes der Gemeinde. Die Alterswohnungen



werden auf dem 2500m<sup>2</sup> grossen gemeindeeigenen Grundstück in unmittelbarer Nähe von Bahnhof, Einkaufsmöglichkeiten, Post und Bank erstellt.

### **Siegerprojekt mit See- und Gartenseite**

Das Projekt, welches nun realisiert wird, wurde im Rahmen eines öffentlichen Architekturwettbewerbs ausgewählt. Gewonnen hat die Arbeitsgemeinschaft Pablo Horváth, Architekt SIA/SWB, und Zoanni Baumanagement AG aus Chur. Ihr Projekt «Janus» präsentiert zwei leicht versetzte Gebäude längs der Bahn, die sich gut in die bestehende Bebauung im Quartier einfügen. Prägnant wirken die Backsteinfassade und die Laubengänge auf der Seeseite, mit denen die Wohnungen erschlossen werden. Die Sitzplätze in den Laubengängen laden zum Plaudern mit den Nachbarn ein. Jede Wohnung hat eine See- und eine ruhige Gartenseite, wo sich die Schlafzimmer befinden. Selbstverständlich sind alle Wohnungen barrierefrei und es wird ein Minergie-Standard angestrebt.

Im Gespräch mit Pablo Horváth, Architekt SIA/SWB

### **Was war Ihre Motivation, als Bündner an diesem Wettbewerb teilzunehmen?**

Wir haben schon einige Alterswohnungen projektiert und gebaut. Ich wollte mich mit meinen Zürcher Kollegen messen und erfahren, wo wir im direkten Vergleich stehen. Dass unser Projekt dann auch gewonnen hat, freut mich natürlich.



### **Bezug der Wohnungen im Frühjahr 2018**

Im Dezember 2014 genehmigte die Gemeindeversammlung den Verkauf des Grundstücks an die Stiftung Wohnungsbau Rüşchlikon, sie ist also Bauherrin für die Alterswohnungen. Damit diese im geplanten preisgünstigen Segment bleiben, wurde das vorgesehene Attikageschoss bei der Detailprojektion gestrichen. Verbessert wurden die Laubengänge, die eingesetzten Loggias auf der Gartenseite, die Umgebungsgestaltung und die Erschliessung. Das definitive Baugesuch wurde im April eingereicht. Im September 2016 sollen die bestehenden Gebäude abgebrochen und der Neubau begonnen werden. Läuft alles nach Plan, sind die von vielen sehnlichst erwarteten Wohnungen im Frühjahr 2018 bezugsbereit.

### **Welchem Wunsch der Gemeinde haben Sie bei der Planung besondere Beachtung geschenkt?**

Unser Anspruch bestand darin, die unterschiedlichen Anforderungen an den Bau bestmöglich zu erfüllen. Die Herausforderung war, die Vorgaben für Wirtschaftlichkeit, Funktionalität und Ästhetik unter einen Hut zu bringen.

### **Was war die grösste Herausforderung bei der Projektausarbeitung?**

Anspruchsvoll war sicher die Umsetzung des geforderten Raumprogramms in die baupolizeilichen Vorschriften und Gesetze.

### **Über welche Erfahrungen mit ähnlichen Projekten verfügen Sie?**

Wir haben 2009 in St. Moritz für die Gemeinde 25 Alterswohnungen realisiert, welche mit einem Anerkennungspreis für gutes Bauen in Graubünden 2013 ausgezeichnet wurden. Aktuell bauen wir im Gemeindezentrum von Pany im Prättigau weitere acht Alterswohnungen. Zusätzlich zu unserer Erfahrung im Wohnungsbau sind wir auch in den Bereichen Schulhausbau, öffentliche Bauten jeglicher Art, Umbauten und Sanierungen von denkmalgeschützten Bauten tätig.

Die Arbeitsgemeinschaft Pablo Horváth, Architekt SIA/SWB, und Alex Zoanni Baumanagement AG aus Chur hat den Architekturwettbewerb mit dem Projekt «Janus» gewonnen.

---

# MEILENSTEINE

---

## Die offene Jugendarbeit im Oetikergut feiert ihren 30. Geburtstag!

**Seit 30 Jahren führt die Gemeinde Rüşchlikon im Rahmen der offenen Jugendarbeit diverse Angebote. Am 18. Juni 2016 feiert die Institution ihr Jubiläum am Sommerfest im Oetikergut. Von 11–15 Uhr lädt ein vielfältiges Programm mit FIFA-Turnier auf der Playstation, Paninibilder-Tausch und Cocktailbar die ganze Familie zum Mitmachen ein.**

Neben einem Rückblick auf die Geschichte der Jugendförderung erwartet die Besucher am Sommerfest ein Blick auf die Gegenwart und Zukunft. Vor dem Jubiläum werden die Jugendlichen und jungen Erwachsenen nach ihren Bedürfnissen und Anliegen befragt, um aus den Resultaten konkrete Projekte zu kreieren, die am Jubiläum vorgestellt werden.

### **Offene Jugendarbeit heute und morgen**

Aktuell ist die offene Jugendarbeit Rüşchlikon ausgerichtet auf die Lebensgestaltung von Jugendlichen im Alter von 12 bis 20 Jahren. Ihnen steht ein breites Spektrum an Angeboten zur Verfügung. Dazu zählen neben dem klassischen Jugendtreff zum Beispiel auch Projekt- & Kulturarbeit, Cliquencoaching, kommunale Mitwirkungsformen, mobile Jugend- sowie Beratungs- und Bildungsarbeit. Eine wichtige Rolle spielt die Unterstützung von bestehenden Angeboten der Kinder- und Jugendförderung durch ehrenamtliche Tätigkeiten in Vereinen. Zukünftig arbeiten die Jugendarbeiter der Gemeinde Rüşchlikon enger mit Kilchberg zusammen. Durch den Zusammenschluss

der Oberstufen beider Gemeinden entsteht auf das neue Schuljahr in Schulsnähe beispielsweise ein gemeinsam betriebener Jugendraum.

### **Eigenes Angebot seit 30 Jahren**

Eine Bewegung für autonome Jugendräume in Rüşchlikon existierte seit 1969. Schon bevor die Gemeinde im Sommer 1986 den Jugendtreff im Oetikergut übernahm, gab es im Dachstock des Hauses das Jugendkaffee Samowar. Nach dem Wegzug der Betreiber und ihrer Neufokussierung auf Jugendberatung übernahm Rüşchlikon die Finanzierung des Treffs und führt seither ein eigenes Angebot für Jugendliche. Im Jahr 2000 wurden jugendpolitische Ziele formuliert, woraufhin die Gemeinde erstmals externe Jugendarbeiter einstellte. Dies professionalisierte die offene Jugendarbeit. In der Folge entstanden im Jahr 2010 ein jugendpolitisches Leitbild sowie ein Konzept zur Jugendförderung in der Gemeinde.

### **Angebote für Jugendliche:**

Offene Jugendarbeit Rüşchlikon:  
[www.juka.ch](http://www.juka.ch)



---

# PORTRÄT

---

## Internet? Kein Problem! Computeria-Treff Kilchberg-Rüschlikon

**Die Rüschliker Lernwerkstatt «Computeria» bringt älteren Einwohnerinnen und Einwohnern moderne Technologien näher und ist ein generationenübergreifender Treffpunkt.**

Die digitalen Informations- und Kommunikationsmittel gewinnen stetig an Bedeutung. Sie stellen ein wichtiges Element der gesellschaftlichen Teilhabe dar, das zusehends auch von älteren Menschen genutzt wird. Die Trägerschaft Computeria, bestehend aus Vertretern der beiden Gemeinden Rüschlikon und Kilchberg, der evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Rüschlikon und dem Dienstleistungszentrum Zimmerberg der Pro Senectute Kanton Zürich, möchte die Nutzung von Computer und Internet näher bringen. Seit 2008 eröffnet die Lernwerkstatt Computeria in Rüschlikon deshalb älteren Menschen aus den beiden Trägergemeinden den Zugang zu den neuen Technologien.



Die Welt des Computers  
spielerisch entdecken

Kompetente Instructorinnen und Instruk-  
toren zeigen Ihnen, welchen Nutzen  
neue Technologien bringen.

Computeria-Treff  
Bahnhofstrasse 39  
8803 Rüschlikon  
[www.computeria-rueschlikon.ch](http://www.computeria-rueschlikon.ch)

Auskünfte:  
Fachstelle 60plus, Cornelia Schild  
Tel.: 044 724 72 31  
E-Mail: [cornelia.schild@rueschlikon.ch](mailto:cornelia.schild@rueschlikon.ch)

### **Schritt für Schritt digital**

Die acht freiwilligen Kursleitenden zeigen dabei den versierten Umgang mit den digitalen Kommunikationsmitteln und bieten Hilfestellungen bei der Geräte-  
nutzung. Dabei gehen die Instructorinnen und  
Instruktoren auf den Kenntnisstand der Teilnehmen-  
den ein und erklären Schritt für Schritt die Funktions-  
weise der Geräte und Programme. Von diesem  
individualisierten Angebot profitieren jeweils bis zu  
neun Personen pro Lektion. Doch nicht nur zum  
Lernen kommen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer  
aus Rüschlikon und Kilchberg zusammen. Die  
Computeria hat sich mittlerweile auch zu einem  
beliebten Treff entwickelt, an dem auch voller Freude  
über die eigenen Fortschritte und neusten Entdeckun-  
gen berichtet wird. Aufgrund der positiven Entwick-  
lung der Lernwerkstatt ist die Computeria neu jeden  
Dienstag von 9–11 Uhr geöffnet. Pro Vormittag wird  
ein Unkostenbeitrag von CHF 5.00 verrechnet. Im  
Juli und August macht die Computeria Sommerpause.

---

# AKZENTE

---

## Seeuferanlagen: Neu gestaltet für noch mehr Lebensfreude am Zürichsee!

### Bootshabe



### Suntenau



### Marbach



### Schiffstation



### Einweihungsfest am 10. Juli!



---

# AGENDA

---

## **18. Juni: Jubiläum Rüschrliker Jugend**

Die offene Jugendarbeit feiert ihren 30. Geburtstag am Sommerfest im Oetikergut. Von 11–15 Uhr lädt ein vielfältiges Programm mit FIFA-Turnier auf der Playstation, Paninibilder-Tausch und Cocktailbar die ganze Familie zum Mitmachen ein.

## **25. Juni: Tag der offenen Tür**

### **Provisorium Abegg Huus**

Das Abegg Huus wird umgebaut, um den heutigen Pflegebedürfnissen gerecht zu werden. Während den Arbeiten ziehen die Bewohnerinnen und Bewohner in ein Provisorium, das die Bevölkerung besichtigen kann.

## **9. Juli: Besichtigung Campus Moos**

Der moderne Gebäudekomplex «Campus Moos» bietet seiner zukünftigen Schülerschaft aus Rüschrlikon und Kilchberg optimalen Raum für die pädagogische Entwicklung. Davon können sich die Einwohnerinnen und Einwohner der beiden Gemeinden während der Besichtigung selbst ein Bild machen.

## **10. Juli: Einweihungsfest Rüschrliker Schiffstation**

Nach zweijähriger Umbauzeit ist die letzte Sanierungs-Etappe der Seeuferanlagen fertiggestellt. Die Gemeinde übergibt die Anlage Schiffstation ihrer Bevölkerung mit einem Einweihungsfest.

## **1. August: Traditionelle Nationalfeier**

Im Seebad Rüschrlikon findet auch dieses Jahr die traditionelle 1. August-Feier statt. Die Gemeinde lädt die Bevölkerung zum gemütlichen Grillieren ein. Ein Highlight der Feier folgt um etwa 21.50 Uhr mit dem grossen Feuerwerk.

## **3. September: Bring- und Holtag**

Der jährliche Bring- und Holtag findet am Sammelplatz Riemen statt. Alle Rüschrlikerinnen und Rüschrliker sind eingeladen, gebrauchte und funktionstüchtige Gegenstände vorbeizubringen und verborgene Schätze nach Hause zu nehmen.

## **10. September: Ausflug Längimoos**

Am Ausflug Längimoos zieht es die Teilnehmenden auf einen Rundgang im gleichnamigen Naherholungsgebiet. Dabei erfahren sie Spannendes zum Thema «Die Natur, Forst- und Landwirtschaft im Spannungsfeld mit Naherholungs- und Freizeitbedürfnissen».

## **30. September – 2. Oktober: Rüschrliker Chilbi**

Während drei Tagen steht der Schulhausplatz Dorf ganz im Zeichen der Rüschrliker Chilbi. Die zahlreichen Bars und Essensstände sind Treffpunkt für Jung und Alt und laden zum Verweilen ein.

[www.rueschlikon.ch/de/tourismus/anlaesseaktuelles/](http://www.rueschlikon.ch/de/tourismus/anlaesseaktuelles/)

---

# SOMMERWETTBEWERB

---

## Sommerwettbewerb: Mitmachen und Badetücher gewinnen!

**Sommerzeit ist Badezeit. Unsere schöne Seebadi lockt zum Schwimmen und Sünnele. Testen Sie im Wettbewerb Ihr Wissen über unser Seebad:**

1. Wie oft fand die 1. August-Feier im Seebad statt?  
L) Es gab noch nie eine  
W) 3 Mal  
S) 15 Mal
2. Wie lange hat Rüschtikon bereits seinen legendären Bademeister?  
A) Seit 10 Jahren  
G) Seit 53 Jahren  
O) Seit 32 Jahren
3. Wann wird die neue Seeuferanlage «Schiffstation» eingeweiht?  
H) Sie wurde vergangenes Jahr eingeweiht  
M) Am 10. Juli 2016  
S) Am 1. August 2016
4. Wie viel kostet ein Eintritt für Erwachsene in die Badi von Rüschtikon?  
S) 5 Franken  
N) 4 Franken  
M) nichts

5. Wie heisst die Badi von Rüschtikon?  
E) Tracht  
R) Gwand  
T) Kluft
6. Für welche Sportart gibt es direkt neben der Badi eine Anlage?  
P) Tisch-Tennis  
I) Pétanque  
R) Beach-Volleyball



### **Das gibt es zu gewinnen:**

Unter allen Einsendungen verlosen wir drei hochwertige Badetücher von Schlossberg mit aufgesticktem Gemeindewappen von Rüschtikon im Wert von je CHF 50.–

### **Schicken Sie uns das Lösungswort bis spätestens**

**12. Juni 2016 an:**

Gemeindeverwaltung Rüschtikon,  
Pilgerweg 29, 8803 Rüschtikon

Per E-Mail an:

[feedback@rueschlikon.ch](mailto:feedback@rueschlikon.ch)

(Vom Wettbewerb ausgeschlossen sind Mitarbeitende der Gemeindeverwaltung Rüschtikon sowie deren Haushaltsmitglieder.)



**Gemeindeverwaltung Rüşchlikon, Abteilung Präsidiales**

Pilgerweg 29 8803 Rüşchlikon Telefon 044 724 72 30 Fax 044 724 72 27  
feedback@rueschlikon.ch www.rueschlikon.ch

